

# Conflicting Populisms

## Left and Right Wing Populism in Europe

Wien, 9.-11. Juni 2016

Eine Tagung der Professur für Politische Theorie am Institut für Politikwissenschaft der Universität Wien in Zusammenarbeit mit dem Bruno Kreisky Forum für internationalen Dialog  
Tagungsleitung: Oliver Marchart und Isolde Charim

Vor dem Hintergrund der anhaltenden ökonomischen und politischen Krise gewinnen Populismen immer mehr an Zugkraft. Europa scheint gespalten in Länder, die von rechtspopulistischen Bewegungen erfasst werden, und solchen, in denen ein linker Neopopulismus erprobt wird. Während alte Sicherheiten wegbrechen, entbrennen neue Kämpfe um politische Deutungshoheit. Transnational betrachtet ergibt sich daraus ein komplexes Bild: Populismen unterschiedlicher weltanschaulicher Prägung liegen nicht nur im Konflikt mit der liberalen Mitte, sie geraten auch untereinander in Konflikt. Mehr denn je wird daran die Ambivalenz des Phänomens Populismus deutlich. Populismus ist ein Konfliktbegriff. Nicht nur beschreibt er eine konfliktorientierte Politikform, er ist auch selbst höchst umstritten.

Die Tagung möchte dieser schillernden und umstrittenen Seite des Populismus anhand seiner vielfältigen aktuellen Ausprägungen nachgehen. Dazu sollen u.a. folgende Fragen adressiert werden: Welche Unterschiede lassen sich zwischen linken und rechten Populismen ausmachen? Können populistische Strategien angemessene Antworten auf die gegenwärtigen politischen Herausforderungen liefern? Kann, darf, ja soll die Linke populistisch sein? In welchem internen oder externen Verhältnis steht Populismus zu Demokratie?

### Call for Papers:

Am 11. Juni 2016 wird hierzu – im Anschluss an eine Podiumsdiskussion am 9.6. und ein Symposium am 10.6. – ein ganztägiger Workshop mit DoktorandInnen und PostdoktorandInnen stattfinden.

Wir möchten Sie auffordern, Abstracts (max. 1500 Zeichen) für einen 20 minütigen Vortrag inklusive Kurzbiographie bis zum 15.5. 2016 unter [politische.theorie@univie.ac.at](mailto:politische.theorie@univie.ac.at) einzureichen. Über eine Zu- oder Absage erhalten Sie innerhalb einer Woche Bescheid.

## Programm

**9. Juni 2016**, Beginn: 19.00h

Podiumsdiskussion mit Micha Brumlik, Chantal Mouffe, Jan-Werner Müller und Peter Pilz, Moderation: Isolde Charim

Ort: Bruno Kreisky Forum für internationalen Dialog, Armbrustergasse 15, 1190 Wien

**10. Juni 2016**

9.00-12.00

Oliver Marchart (University of Vienna): *Introduction. The Amorphous Shape of Populism*

Catherine Colliot-Thélène (Université de Rennes 1/University of Frankfurt): *Populismus als begriffliches Problem*

Emilia Palonen (University of Helsinki): *Populist Dynamics and Democracy: the Cases of Finland and Hungary*

13.00-15.30

Chantal Mouffe (Westminster University): *Populism and Radical Democracy*

Jan-Werner Müller (Princeton University): *Why Populism is a Danger to Democracy*

16.00-18.30

Yannis Stavrakakis (University of Thessaloniki): *Populism vs. Anti-populism in the Greek Crisis: Divisions of Public Discourse*

Ingolfur Blühdorn (Vienna University of Economics and Business): *Populism and its Unlikely Siblings. Discursive practice in Simulative Democracy*

Ort: Institut für Politikwissenschaft, Universität Wien, Universitätsstraße 7/2.Stock, Hörsaal 1, 1010 Wien

Ihre Anmeldung für die Tagung senden Sie bitte an: [politische.theorie@univie.ac.at](mailto:politische.theorie@univie.ac.at)

**11. Juni 2016**, Beginn: 10.00h

Workshop für DoktorandInnen und PostdoktorandInnen

Ort: Institut für Politikwissenschaft, Universität Wien, Universitätsstraße 7/2.Stock, Hörsaal 1, 1010 Wien